

01.10.2026

Rennserien mit ihren Finals versprechen Spannung in Hockenheim

- **Porsche Sprint Challenge Deutschland GT4 sucht ihrem Meister**
- **Auch GT Summer Series bestreitet ihr Finale**
- **Tourenwagen Legenden mit zusätzlichen Rennen „pure Group A“**

München. Am kommenden Wochenende (3. bis 4. Oktober) beginnt der Endspurt der ADAC Racing Weekends 2026. Auf dem Hockenheimring Baden-Württemberg steigt dann das zweitletzte Rennwochenende der Saison, bevor zwei Wochen später auf dem Nürburgring das Finale stattfindet. In Hockenheim haben sich die Porsche Sprint Challenge Deutschland GT3, die Porsche Sprint Challenge Deutschland GT4, die GT Summer Series sowie die Tourenwagen Legenden angesagt. Für alle Fans, die nicht vor Ort sein können, wird unter dem Link youtube.com/adacmotorsports wieder ein kostenloser Livestream angeboten. Er beginnt am Samstag um 13:05 Uhr mit dem Qualifying der Porsche Sprint Challenge Deutschland GT3 und der Porsche Sprint Challenge Deutschland GT4; am Sonntag startet die Übertragung um 10:10 Uhr, wenn Lauf zwei der GT Summer Series auf die Reise geschickt wird.

Porsche Sprint Challenge Deutschland GT3 sucht Vize-Meister

In der Porsche Sprint Challenge Deutschland GT3 ist der Meister bereits gefunden; Jan Antoszewski (Porsche 911 GT3 Cup (992)) war der bestimmende Mann der Saison. Beim Finale wird nun noch der Vize-Champion gesucht. Mads K. Ljungberg (Porsche 911 GT3 Cup (992)) hat die besten Chancen auf Platz zwei der Abschlusstabelle, er kommt als aktuell Zweiter nach Hockenheim. Doch Joel Hohmann (Porsche 911 GT3 Cup (992)) hat nach zehn Rennen gerade einmal 1,6 Punkte weniger gesammelt als der Däne, so dass mit einem spannenden Kampf zwischen den beiden Nachwuchspiloten zu rechnen ist.

Kann Vendelbo sich den Titel in der Porsche Sprint Challenge Deutschland GT4 sichern?

Auch in der Porsche Sprint Challenge Deutschland GT4 gibt es einen dominierenden Fahrer, doch da Rasmus Vendelbo (Porsche Cayman GT4 RS Clubsport (982)) zu Beginn der Saison einen Ausfall zu verzeichnen hatte, ist ihm der Meistertitel noch nicht sicher – auch wenn er neun der bisherigen zehn Rennen gewinnen konnte. Dank seiner Siegesserie hat er sich einen Vorsprung von 32,4 Zählern auf Nikodem Sobczyk (Porsche Cayman GT4 RS Clubsport (982)) erarbeitet und geht als klarer Favorit ins Finalwochenende. Bruno Görtz (Porsche Cayman GT4 RS Clubsport (982)), Aufsteiger aus dem ADAC Tourenwagen Junior Cup, möchte seinen dritten Rang in der Gesamtwertung verteidigen.

Westarp Favorit auf den Titel in der GT Summer Series

Für die GT Summer Series endet ihre Premiersaison am kommenden Wochenende in Hockenheim. Thomas Westarp (Audi R8 LMS GT3 Evo) hat aktuell die Spitze der Gesamtwertung inne und möchte diese nicht mehr aus seinen Händen geben. Dafür muss er in zwei 30-minütigen Sprints und einem 50 Minuten langen Endurance-Wettbewerb genügend Punkte sammeln, um seine ersten Verfolger Marco Reinbold / Paul Hochberger (Porsche 992 GT3 Cup) hinter sich zu halten. Mit Stefan Wieninger (Porsche 911 GT3 R Evo) kehrt ein starker Rivale zurück zur GT Summer Series. Bisher war er nur am Nürburgring dabei und stand dort auf Anhieb zweimal auf dem Podium.

Tourenwagen Legenden mit vier Starts

Die Tourenwagen Legenden begeistern die Fans in Hockenheim mit gleich vier Rennen, denn zu den beiden üblicherweise ausgetragenen Läufen werden auch noch zwei Heats ausschließlich für Gruppe-A-Fahrzeuge der Baujahre 1982 bis 1992 ausgeschrieben. Für diese „pure Group A“ genannten Durchgänge hat sich unter anderem Harald Grohs (BMW M3 E30) eingeschrieben, der 1984 das Premierenrennen der DTM für sich entschied. In der Gesamtwertung der Tourenwagen Legenden wird jedoch Thomas Ardelt (Porsche 997 GT3 Cup) auf Rang eins notiert. Er hatte sich mit zwei Klassensiegen auf dem Salzburgring an die Spitze geschoben und möchte diese nun verteidigen, um sich Meister der Tourenwagen Legenden 2026 nennen zu dürfen.

Das erwartet uns

Das Treiben auf dem Hockenheimring beginnt am Samstag um 9:00 Uhr mit dem ersten Qualifying der Tourenwagen Legenden. Das erste Rennen der Porsche Sprint Challenge Deutschland GT3 und Porsche Sprint Challenge Deutschland GT4 beschließt den ersten Tag. Der Sonntag startet um 9:30 Uhr mit Qualifying zwei der Tourenwagen Legenden, die mit dem Zieleinlauf des zweiten Durchgangs der Tourenwagen Legenden „pure Group A“ um 16:30 Uhr auch für den Abschluss des Tages sorgen.

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/motorsport